



DER MEDIENKOMPETENZRAHMEN NRW VOR ORT

KREIS WARENDORF / TELGTE, 17.04.2024

MEDIENKOMPETENZRAHMEN NRW

»Der Medienkompetenzrahmen NRW vor Ort« ist eine regionale Veranstaltungsreihe, die von der Medienberatung NRW und kommunalen Partnern organisiert wird. Wir möchten den an Schule beteiligten Akteurinnen und Akteuren die Möglichkeit bieten zu

- Information,
- Austausch,
- Kooperation und
- Vernetzung.

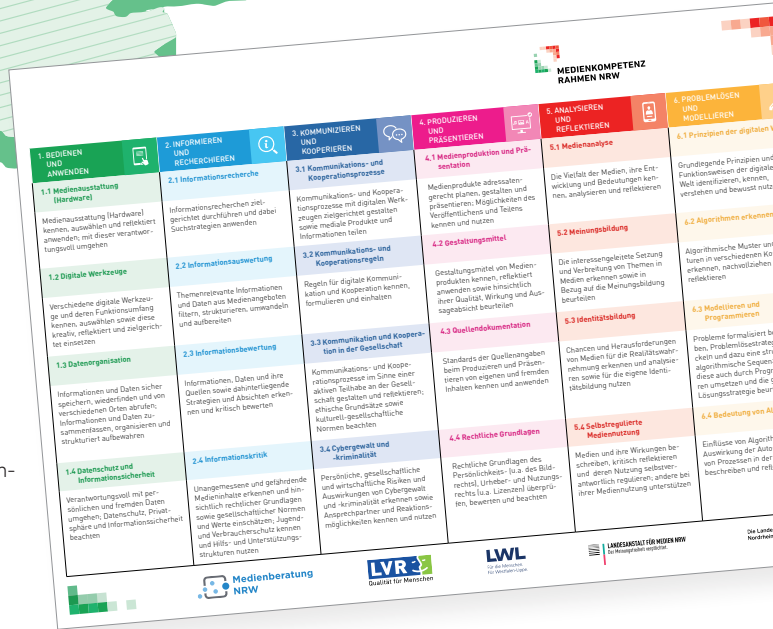
Ob Konkretisierung des Medienkompetenzrahmen NRW, Präsentation von Good-Practice-Beispielen, Anregungen zur Medienkonzeptentwicklung oder Vorstellung potentieller Kooperationspartner - die Chancen und Herausforderungen in der digitalen Welt sind vielfältig - genauso wie die Möglichkeiten einer umfassenden Medienkompetenzförderung mit dem Medienkompetenzrahmen NRW im Fachunterricht oder in außerschulischen Kontexten.

Sie erwartet ein Tag mit spannenden Vorträgen, wissenschaftlichen Inputs und praxisorientierten Hands-on-Phasen für alle Schulformen. Dazu gehören Inhalte zu folgenden Themen: Lernen in einer digitalen Welt, Fake News, Desinformation und Meinungsbildung, Cybergrooming, SaferSexting und vieles mehr.

Möchten Sie an unserer Veranstaltung im Kreis Warendorf teilnehmen?

Dann melden Sie sich an unter https://url.nrw/MKRNWR_Warendorf2024Anmeldung

Weitere Infos? Finden Sie auf unserer Website www.medienkompetenzrahmen.nrw



VERANSTALTER



**Medienberatung
NRW**

Netzwerk Medien
im Kreis Warendorf

VERANSTALTUNGSORT

Maria-Sibylla-Merian-
Gymnasium Telgte &
Sekundarschule Telgte
August-Winkhaus-Str. 4
48291 Telgte

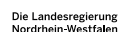
ANMELDUNG

Details zu Workshops und
Anmeldung unter:

https://url.nrw/MKRNWR_Warendorf2024



Der Medienkompetenzrahmen NRW wird getragen von:





ABLAUF

- 08.30 – 09.00 Uhr** Ankommen, Stehkafee, Orientierung
- 09.00 – 10.00 Uhr** Begrüßung, Impuls und Organisation
- 10.15 – 11.45 Uhr** Workshopschiene I
- 12.00 – 13.15 Uhr** Mittagspause / Markt der Möglichkeiten
- 13.15 – 14.15 Uhr** Vortrag / Improvisationstheater / Markt der Möglichkeiten
- 14.15 – 14.30 Uhr** Kaffeepause / Vernetzung
- 14.30 – 16.00 Uhr** Workshopschiene II und Evaluation

IMPULSVORTRAG

TITEL DES VORTRAGS

REFERENT:INNEN

Einsatz des Medienkompetenzrahmens im Unterricht – eine medienpädagogische Perspektive

Prof. Dr. phil.
Eik-Henning Tappe

WORKSHOPSCHIENE I

WORKSHOP-TITEL

INHALTE

REFERENT:INNEN

**Ach so geht das!
Erklärvideos planen und
produzieren**

Videoproduktion muss nicht schwierig sein: In diesem Workshop erfahren Sie, welche Erklärvideo-Formate es gibt, wofür sie sich eignen und wie sie geplant und umgesetzt werden. Schritt für Schritt geben wir Ihnen dabei wertvolle Tipps an die Hand, die sowohl für Anfänger:innen als auch Fortgeschrittene hilfreich sind. Bei der Erstellung eines eigenen Erklärvideos werden Sie dann selbst kreativ und wenden das Gelernte direkt an. Egal, ob Sie Ihre eigenen Inhalte motivierend und verständlich aufbereiten, oder mit Ihren Schüler:innen gemeinsam spannende Projekte angehen wollen: Wir helfen Ihnen, den Einstieg in die Videoproduktion zu meistern! Der Workshop deckt Teilkompetenzen aus den Kompetenzbereichen 1 (Bedienen und Anwenden), 4 (Produzieren und Präsentieren) und 5 (Analysieren und Reflektieren) des Medienkompetenzrahmens NRW ab. Weitere Informationen zu unserer Arbeit finden Sie unter www.filmundschule.nrw.de.

Jelka Luckfiel und
Jakob Schlußmeier

FILM+SCHULE NRW



 WORKSHOPSCHIENE I		
WORKSHOP-TITEL	INHALTE	REFERENT:INNEN
Medienthemen leicht gemacht für Förder- und Grundschul Kinder	Vieles in der digitalen Netzwelt ist für Kinder leicht zu bedienen und zu verstehen. Bei komplexen Zusammenhängen benötigen sie jedoch Unterstützung. Insbesondere gilt dies für Kinder und Heranwachsende mit Förderbedarf. Im Workshop wird die präventive medienpädagogische Arbeit für diese Zielgruppe diskutiert. Die Erprobung von Plattformen und Materialien für die Praxis erfolgt ebenso.	Kristin Langer, Dipl. (Medien-)Pädagogin Seitenstark e.V.
Die TikTok-Taktik	Was steckt hinter der Faszination TikTok? Welche Chancen und Risiken kennzeichnen die Social Media-Plattform – und wie können diese im Sinne der Medienkompetenzförderung im Unterricht vermittelt werden?	Sophie Weller Die Medienlotsinnen
ChatGPT & Co: KI-Modelle in der Bildungsarbeit nutzen	Derzeit revolutionieren alle paar Wochen neue KI-Tools die On-line-Welt. Beeindruckende Diffusionsmodelle, die aus knappen Beschreibungen vielfältige Bildwelten kreieren, und Browsererweiterungen, die ChatGPT mit jeder Website interagieren lassen, sind nur zwei Beispiele. Wir wollen uns von der Flut neuer Möglichkeiten nicht einschüchtern lassen, sondern die gegenwärtige Situation mit Experimentierfreude und kritischem Auge betrachten. In diesem Workshop werden wir aktuelle KI-Tools testen und diskutieren, inwieweit wir sie in der Bildungsarbeit nutzen können. Bringen Sie, wenn möglich, eigene Geräte mit.	Frank Schlegel Digitaldurstig
Fakten gegen Fakes: Nachrichtenkompetenz im Unterricht	Medienkompetenz ist für Schüler:innen so wichtig wie Mathe und Biologie. Um Desinformation zu erkennen, mit Fakes umzugehen und sich gut zu informieren, nutzt ihnen Wissen über journalistisches Handwerkzeug. Im Workshop üben und diskutieren wir, wie Lehrer:innen mit Jugendlichen Fakten checken und kritisches Denken üben können. Die Dozent:in arbeitet bei der gemeinnützigen Rechercheorganisation CORRECTIV.	Miriam Bunjes Reporterfabrik/ Correctiv
Check deinen Medienflow oder „Wie viel ist zu viel?“	Entdecken Sie in unserem Workshop verschiedene Methoden zur Reflektion des Mediennutzungsverhaltens von Schülerinnen und Schülern. Wie viel Zeit verbringe ich mit Medien? Wann spricht man von Mediensucht? Und wo stehe ich selbst?	Miriam Giebel, Annika Neumann, Sandra Kowalcyk Netzwerk Medien im Kreis Warendorf



 WORKSHOPSCHIENE I		
WORKSHOP-TITEL	INHALTE	REFERENT:INNEN
Logineo LMS im Unterricht – Das Lernmanagement System des Landes NRW aus Schüler- und Schülerinnenperspektive	Logineo LMS kann bereits ab der 1. Klasse gewinnbringend im Präsenzunterricht eingesetzt werden. In diesem Workshop soll gezeigt und nachvollzogen werden, wie sich das System aus Schüler- und Schülerinnenperspektive beim Einsatz im Unterricht darstellt und wie es selbstständig genutzt werden kann.	David Prousch Medienberater der Bezirksregierung Münster
Erstellen von Podcasts und Hörspielen mit GarageBand	In diesem Workshop lernen die Teilnehmer:innen, wie man mit GarageBand Podcasts sowie Hörspiele erstellt. Gemeinsam werden wir Audioaufnahmen erstellen, Sounds importieren, Audiospuren bearbeiten und das fertige Produkt mit GarageBand exportieren. Ein Endgerät mit der App GarageBand wird für diesen Workshop benötigt.	Michaela Wollny-Schwarz Medienberaterin der Bezirksregierung Münster
Calliope, Beebot, Scratch und Co - Programmieren lernen in der Grund- und Förderschule	Coding zum Anfassen: Im Stil einer Lerntheke können vielfältige programmierbare Roboter, Platinen und Plattformen ausprobiert werden. Dabei steht stets der praktische Einsatz im Unterricht einer Grund- oder Förderschule im Mittelpunkt.	Lisa Woitschikowski, Holger Stein, Jörg Hattrup Medienberatende der Bezirksregierung Münster
Augmented Reality selber machen!	Pokémon jagen oder das eigene Antlitz um digitale Kosmetik erweitern – Augmented Reality ist längst auf unserem Smartphone angekommen. Mit Apps wie Scaniverse, Halo AR & CoSpaces können wir AR-Inhalte nicht nur konsumieren, sondern auch selbst erstellen. In diesem Workshop probieren wir die Möglichkeiten gängiger iOS-Apps zusammen aus: Scannen Sie Objekte und verwandeln sie diese in AR-Hologramme, basteln Sie interaktive AR-Präsentationen oder eine lebensgroße Ausstellung, die Sie in die reale Welt projizieren und durchwandern können.	Frank Schlegel (Digitaldurstig)
Von der Idee zum Produkt - 3D-Druck in der Schule	Von der Idee, über den Entwurf bis hin zum fertigen Produkt – in diesem Workshop können Sie all diese Schritte erleben. Dazu wird mit der Software „Tinkercad“ und beispielhaft mit einem Slicing-Programm (Ultimaker Cura) gearbeitet. Anschließend werden die Dateien im 3D-Drucker vor Ort gedruckt.	Arne Eickelkamp Medienberater der Bezirksregierung Münster
„Radikalisierung im Netz - Attraktivitätsmomente verstehen und präventive Handlungsoptionen schaffen“	In diesem Workshop geht es darum, den Radikalisierungsprozess zu erläutern, Attraktivitätsmomente sichtbar zu machen und über strategische Mechanismen im Netz aufzuklären. Sie erhalten Impulse zur phänomenübergreifenden Prävention in der Schule.	Diana Atallah Schulpsychologische Beratungsstelle



 **VORTRAG / IMPROVISATIONSTHEATER / MARKT DER MÖGLICHKEITEN**

TITEL DES VORTRAGS	INHALTE	REFERENT:INNEN
Gesund aufwachsen mit Medien - Mediennutzung mit Köpfchen	Lehrkräfte ermutigen, das Thema angemessene Mediennutzung mit Kindern auch im Unterricht zu besprechen und sie zur bewussten und selbstbestimmten (nicht fremdgesteuerten) Mediennutzung zu befähigen, darauf zielt der Vortrag ab. Impulsfragen/-gedanken und Strategien für die Elternkommunikation sind eingeschlossen.	Kristin Langer, Dipl. (Medien-) Pädagogin Seitenstark e.V.
Improtheater – „24/7“	Freundschaft, Verabredungen, Spaßfotos... Ein Großteil der Kommunikation spielt sich im Internet ab. Rasant geraten Konflikte, Beleidigungen und Hass durch die Beteiligung der Gruppe aus dem Ruder. Die Betroffenen sind den Anfeindungen ausgeliefert. Es gibt keine Rückzugsmöglichkeiten, denn der Chat endet nie. 24/7 CYBERMOBBING – Forumtheater Inszene (forumtheater-inszene.de) Das Forumtheater inszene führt am eine interaktive Theaterveranstaltung zum Thema Cybermobbing und Hatespeech mit dem Stück „24/7“ durch. Anschließend folgt eine kurze Nachbesprechung.	Forumtheater inszene e.V.
Markt der Möglichkeiten	Hier finden Sie u.a. Informationsstände zu folgenden Angeboten: Medienkompetenzrahmen NRW, Bildungsmediathek NRW, FILM+SCHULE NRW	

Der Medienkompetenzrahmen NRW wird getragen von:



WORKSHOPSCHIENE II		
WORKSHOP-TITEL	INHALTE	REFERENT:INNEN
Ach so geht das! Erklärvideos planen und produzieren	<p>Videoproduktion muss nicht schwierig sein: In diesem Workshop erfahren Sie, welche Erklärvideo-Formate es gibt, wofür sie sich eignen und wie sie geplant und umgesetzt werden. Schritt für Schritt geben wir Ihnen dabei wertvolle Tipps an die Hand, die sowohl für Anfänger:innen als auch Fortgeschrittene hilfreich sind. Bei der Erstellung eines eigenen Erklärvideos werden Sie dann selbst kreativ und wenden das Gelernte direkt an. Egal, ob Sie Ihre eigenen Inhalte motivierend und verständlich aufbereiten, oder mit Ihren Schüler:innen gemeinsam spannende Projekte angehen wollen: Wir helfen Ihnen, den Einstieg in die Videoproduktion zu meistern!</p> <p>Der Workshop deckt Teilkompetenzen aus den Kompetenzbereichen 1 (Bedienen und Anwenden), 4 (Produzieren und Präsentieren) und 5 (Analysieren und Reflektieren) des Medienkompetenzrahmens NRW ab.</p> <p>Weitere Informationen zu unserer Arbeit finden Sie unter www.filmundschule.nrw.de.</p>	<p>Jelka Luckfiel und Jakob Schlußmeier</p> <p>FILM+SCHULE NRW</p>
Medienthemen leicht gemacht für Förder- und Grundschul Kinder	<p>Vieles in der digitalen Netzwelt ist für Kinder leicht zu bedienen und zu verstehen. Bei komplexen Zusammenhängen benötigen sie jedoch Unterstützung. Insbesondere gilt dies für Kinder und Heranwachsende mit Förderbedarf. Im Workshop wird die präventive medienpädagogische Arbeit für diese Zielgruppe diskutiert. Die Erprobung von Plattformen und Materialien für die Praxis erfolgt ebenso.</p>	<p>Kristin Langer, Dipl. (Medien-) Pädagogin</p> <p>Seitenstark e.V.</p>
Die TikTok-Taktik	<p>Was steckt hinter der Faszination TikTok? Welche Chancen und Risiken kennzeichnen die Social Media-Plattform – und wie können diese im Sinne der Medienkompetenzförderung im Unterricht vermittelt werden?</p>	<p>Sophie Weller</p> <p>Die Medienlotsinnen</p>
ChatGPT & Co: KI-Modelle in der Bildungsarbeit nutzen	<p>Derzeit revolutionieren alle paar Wochen neue KI-Tools die Online-Welt. Beeindruckende Diffusionsmodelle, die aus knappen Beschreibungen vielfältige Bildwelten kreieren, und Browsererweiterungen, die ChatGPT mit jeder Website interagieren lassen, sind nur zwei Beispiele.</p> <p>Wir wollen uns von der Flut neuer Möglichkeiten nicht einschüchtern lassen, sondern die gegenwärtige Situation mit Experimentierfreude und kritischem Auge betrachten. In diesem Workshop werden wir aktuelle KI-Tools testen und diskutieren, inwieweit wir sie in der Bildungsarbeit nutzen können. Bringen Sie, wenn möglich, eigene Geräte mit.</p>	<p>Frank Schlegel</p> <p>Digitaldurstig</p>
Fakten gegen Fakes: Nachrichtenkompetenz im Unterricht	<p>Medienkompetenz ist für Schüler:innen so wichtig wie Mathe und Biologie. Um Desinformation zu erkennen, mit Fakes umzugehen und sich gut zu informieren, nutzt ihnen Wissen über journalistisches Handwerkzeug. Im Workshop üben und diskutieren wir, wie Lehrer:innen mit Jugendlichen Fakten checken und kritisches Denken üben können. Die Dozent:in arbeitet bei der gemeinnützigen Rechercheorganisation CORRECTIV.</p>	<p>Miriam Bunjes</p> <p>Reporterfabrik/ Correctiv</p>



 WORKSHOPSCHIENE II		
WORKSHOP-TITEL	INHALTE	REFERENT:INNEN
Cyberkriminalität & rechtliche Grundlagen: aus Sicht der Polizei	<p>Jeder kennt es, in jeder Schule passiert es, aber wie erkenne ich Gefahren im Umgang mit Medien? Wie reagiere ich, wenn ich es erkenne oder Schüler:innen mir davon berichten und was kann ich machen, damit es gar nicht erst passiert?</p> <p>Um diese Fragen geht es in dem Workshop der Kriminalprävention der Polizei Warendorf. Inhaltlich werden relevante Straftaten bei der Nutzung von Medien (u.a. Cybermobbing, Fake-Profil, Foto- und Bildaufnahmen) erläutert und der Umgang mit Straftaten im schulischen Kontext (Anzeigeerstattung & Strafverfolgung) erklärt.</p> <p>Teil des Workshops ist die Einbindung von präventiven Angeboten zur Cyberkriminalität im Kontext Schule und die Rolle der Polizei bei der Umsetzung.</p>	<p>Martina Stroncsek, M.Sc. Public Health,</p> <p>Sandra Bothe, Kriminalhauptkommissarin</p>
Talking Worksheets - Arbeitsblätter durch QR-Codes differenzieren und „zum Sprechen“ bringen	<p>Der Workshop bietet einen kurzen Einblick in die Arbeit mit dem Ipad. Der Schwerpunkt liegt auf der Erstellung von QR-Codes, mit denen Schülerinnen und Schüler einen weiteren Zugang zum jeweiligen Lerninhalt erhalten. Ebenso werden Praxistipps zum Umgang mit Internetverknüpfungen und digitale Strukturierungshilfen kurz thematisiert und auf den „Mehrwert“ hin überprüft.</p>	<p>Ralf Troschka</p> <p>Kompetenzteam Kreis Warendorf</p>
Powerpoint für Profis und solche, die es werden wollen	<p>Lehrkräfte halten oftmals Vorträge mit einer Powerpoint-Präsentation. Auch für Schüler:innen ist dieses Medium für Präsentationen und Referate gut geeignet. Wie können mit dem Programm beeindruckende Präsentationen erstellt werden? Welche rechtlichen Aspekte/Bildrechte muss ich beachten? Was ist ein gutes Layout?</p>	<p>Susanne Rees</p> <p>Kompetenzteam Kreis Warendorf</p>
„Radikalisierung im Netz - Attraktivitätsmomente verstehen und präventive Handlungsoptionen schaffen“	<p>In diesem Workshop geht es darum, den Radikalisierungsprozess zu erläutern, Attraktivitätsmomente sichtbar zu machen und über strategische Mechanismen im Netz aufzuklären. Sie werden Impulse zur phänomenübergreifenden Prävention in der Schule erhalten.</p>	<p>Diana Atallah</p> <p>Schulpsychologischen Beratungsstelle</p>



INFORMATIONEN / HINWEISE

Bei vielen angebotenen Workshops ist die Nutzung eines eigenen digitalen Endgerätes für die aktive Teilnahme erforderlich (Smartphone, Tablet oder Laptop). Bitte bringen Sie daher ein mobiles Endgerät mit.

Ein kostenloser Mittagsimbiss wird angeboten.

Der Medienkompetenzrahmen NRW wird getragen von: